

Liestal, 9. Februar 2024

Medienmitteilung

Die FDP Baselland fasst die Parolen zu den Abstimmungen vom 3. März 2024

- Einstimmige Ja-Parole zur Renteninitiative
- Einstimmige Nein-Parole zur 13. AHV-Rente

Der Parteitag der FDP Baselland vom 8. Februar 2024 im provisorischen Landratssaal in Liestal, fand ganz im Zeichen der Parolenfassung zu den Abstimmungen vom 3. März 2024 statt.

Nach den Begrüssungsworten von Parteipräsident Ferdinand Pulver und Landrat Heinz Lerf, präsentierten Lucio Sansano, e. Präsident Jungfreisinnige BL und Mitinitiant der Renteninitiative sowie Nationalrätin Daniela Schneeberger, die Fakten zur Renteninitiative resp. zur Initiative für eine 13. AHV-Rente.

"Die Renteninitiative ist die einzige Vorlage, welche unsere AHV-Renten mit dem Mechanismus der Kopplung des Rentenalters an die Lebenserwartung tatsächlich langfristig sichert. Diesen Mechanismus kennen viele andere Europäische Länder bereits und wenn wir die AHV für zukünftige Generationen sichern wollen, brauchen wir ihn auch in der Schweiz." Nach den deutlichen Worten von Lucio Sansano beschlossen die Freisinnigen denn auch mit einer Enthaltung die einstimmige Ja-Parole zur Renteninitiative.

Daniela Schneeberger konnte mit klaren Fakten aufzeigen, welche Probleme mit einer 13. AHV-Rente auf uns zukommen würden. Ihr Fazit "Die 13. AHV-Rente ist ein teurer Rentenzuschlag auf Kosten der Jungen und Erwerbstätigen. Die Finanzierung bedeutet eine Mehrbelastung des Mittelstands. Sie gefährdet die AHV für alle. Sie bevorteilt mit der Giesskanne die Falschen und ist unsozial." führte mit zwei Enthaltungen zu einer einstimmigen Nein-Parole zur Initiative für eine 13. AHV-Rente.